

RS OGH 2002/12/17 5Ob202/02w, 5Ob9/15g

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.12.2002

Norm

MRG §21 Abs1 Z2

Rechtssatz

Kosten, die dem Vermieter durch die behördlich angeordnete Beseitigung von Taubenkot aus dem Dachboden und Lichthof des Hauses entstehen, sind, weil sie nicht der Bekämpfung der Tauben dienen, zwar nicht als Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen zu qualifizieren, jedoch als Unratabfuhr im Sinn des § 21 Abs 1 Z 2 MRG.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 202/02w
Entscheidungstext OGH 17.12.2002 5 Ob 202/02w
- 5 Ob 9/15g
Entscheidungstext OGH 24.02.2015 5 Ob 9/15g
Auch; Beisatz: Reinigung der Dachrinne von Laub, Schutt und Taubenkot. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0117533

Im RIS seit

16.01.2003

Zuletzt aktualisiert am

23.04.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>